

N26 Bank

Bank Factsheet

N26 ist eine europaweit tätige, vollständig digital ausgerichtete, und in Deutschland lizenzierte Direktbank, die sich primär auf das Privatkundengeschäft konzentriert und ihre Leistungen über eine mobile App anbietet. Das Kernangebot umfasst Girokonten, Zahlungsverkehr, Debit- und Kreditkarten, Überziehungs- und Ratenkredite, Spar- und Anlageprodukte sowie ergänzende Mobilfunk-, Versicherungs- und Brokerage-Dienstleistungen, die über spezialisierte Partner erbracht werden. Wie bei jeder Bank in Deutschland beträgt die gesetzliche Einlagensicherung 100.000 Euro. Die N26 vergibt mit den Einlagen ihrer Kund*innen Kredite an andere Privatpersonen, laut Jahresabschluss aber nicht an Unternehmen. [5]

In Kürze

Key Facts^[1]

In Zahlen

Gründung	2013
Vollbank seit	2016
Anzahl Mitarbeitende	1.600+
Kund:innen [2]	+/- 4,8 Mio (Stand Ende 2024)
Bilanzsumme [3] (Dez. 2024)	10,88 Mrd. €
Bankform	Digitalbank
Frauenanteil Vorstand [4]	0/3 (N26SE) und 0/2 (N26 Bank)
Frauenanteil Aufsichtsrat	1/3 (N26SE) und 1/6 (N26 Bank)

GESCHÄFTSMODELL

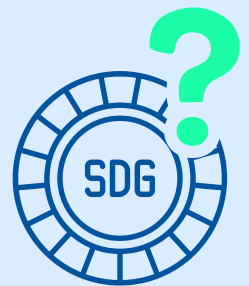
Im Detail



Erträge erzielt N26 aus einer Kombination von Zins- und Provisionsüberschüssen, insbesondere aus dem Einlagengeschäft, Zahlungsverkehr, Dispositions- und Konsumkrediten, Abonnementgebühren für Premiumkonten sowie der Vermittlung und Abwicklung von Anlage- und Zusatzprodukten über Partner. Charakteristisch ist die konsequente Auslagerung kapital- und personalintensiver Funktionen (z. B. Wertpapierabwicklung, Teile des Kundensupports, Versicherungsdienstleistungen, N26-Mobilfunk) [6] an spezialisierte Dienstleister, während N26 als Plattform deren Nachfrage bündelt und selbst die Kundenschnittstelle, Datenhoheit und Produktsteuerung kontrolliert. N26 fungiert also weniger als klassische Kreditinstitution, sondern betreibt vielmehr die Infrastruktur der Geldzirkulation, wobei Erträge nicht durch produktive Investitionen, sondern durch die effiziente Organisation, Bündelung und Monetarisierung finanzieller Ströme von Kund:innen zu Dienstleistern über die N26-„Plattform“ generiert werden.

NACHHALTIGKEIT

Da N26 keine Unternehmenskredite vergibt, liegt in dieser Hinsicht auch kein bewertbares Nachhaltigkeitskonzept vor. Im Jahresabschluss für 2024 gibt N26 an, Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG) zu berücksichtigen sei „ein integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie“ und bezüglich der Eigenanlagen seien „Kriterien für Investitionen definiert, wodurch Investments ausgeschlossen werden, die eine schädliche Umwelt-, Sozial- oder Governance-Wirkung haben können.“ [7] Allerdings sind weder diese Anlagerichtlinien transparent einsehbar noch legt N26 das Eigenanlagenportfolio offen.



GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT



Mangels Transparenz lassen sich auch hier keine Aussagen über die Nachhaltigkeitswirkung der N26 treffen. Eine nachhaltige Wirtschaft kann man mittels eines N26-Kontos insofern nicht fördern. Bewertungen hinsichtlich der Nachhaltigkeit der über N26 angebotenen Fonds lassen sich der fairefonds-Datenbank entnehmen. [8] Auch im Bereich Geschlechtergerechtigkeit verfolgt die N26 keine spezifischen Bemühungen, die über informative Inhalte auf ihrer Website zum Thema Frauen und Finance hinausgehen.

VERWEISE

1. Siehe Website: <https://n26.com/de-de/ueber-n26>
2. Siehe Pressemitteilung: <https://n26.com/de-de/presse/pressemitteilung/n26-erzielt-ersten-quartalsgewinn-und-beschleunigt-kundenwachstum-deutlich>
3. Bezieht sich auf die Bilanzsumme des gesamten N26 Konzerns. Siehe Zusammengefasster Lagebericht und Jahresabschluss 2024. S.16
https://www.lobbyregister.bundestag.de/media/c7/ab/550424/N26-SE_Annual-Financial-Statements_2024.pdf
4. Siehe Website: <https://n26.com/de-de/impressum>
5. Siehe Website: <https://support.n26.com/de-de/sicherheit#einlagensicherung> und Zusammengefasster Lagebericht und Jahresabschluss 2024. S.4-5
6. Siehe die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen; abrufbar unter <https://n26.com/de-de/legal-documents>
7. Siehe Zusammengefasster Lagebericht und Jahresabschluss 2024. S.27
8. Siehe <https://www.faire-fonds.info/>

Info

Dieses Factsheet wurde mit freundlicher Unterstützung von Brot für die Welt erstellt. Die Förderung ermöglicht die Aufbereitung und Bereitstellung von Informationen über nachhaltige Finanzinstitute wie die UmweltBank, um Transparenz zu schaffen und eine faktenbasierte Auseinandersetzung mit Themen wie Nachhaltigkeit und Geschlechtergerechtigkeit bei Banken für Verbraucherinnen und Verbraucher verständlich aufzubereiten. Die betrachteten Banken hatten die Möglichkeit, die Inhalte zu kommentieren. Eine umfassende Bewertung im Rahmen des Fairfinanceguide von Facing Finance ist aus Kapazitätsgründen leider nicht möglich.

Gefördert durch:

Brot
für die Welt

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes